

# 2. Bayerischer Interkultureller Schulkalender 2016/17

„Zusammenkunft ist ein Anfang.  
Zusammenhalt ist ein Fortschritt.  
Zusammenarbeit ist der Erfolg.“  
Henry Ford

## Die sieben Weltwunder

**1 Die Mayastadt Chichen Itza**

Die Stadt Chichen Itza liegt auf der Halbinsel Yucatan in Mexiko und war einst das größte Zentrum der Mayas für Politik und Handel. Es war dem Gott Kukulkan geweiht, der als Schöpfer der Erde und der Menschen verehrt wurde. Den Mittelpunkt der Stadt bildet die 33 Meter hohe Pyramide, die auf dem Bild zu sehen ist. An ihr lassen sich verschiedenste astronomische Kenntnisse der Maya ablesen. Jedes Jahr zur Sonnenwende im Frühjahr und im Herbst bietet die Pyramide der Stadt ein einmaliges Schauspiel. Die 365 Stufen lassen an der Wand einen Schatten entstehen, der wie eine riesige Schlange aussieht, die an der Pyramide herunterkriecht. Nach der Gründung der Stadt um das Jahr 440 wurde sie von den Mayas bereits nach 250 Jahren wieder verlassen. Noch heute ist das Areal zu großen Teilen von natürlichem Urwald überwuchert.

**2 Die Chinesische Mauer**

Die Chinesische Mauer ist mit einer Länge von 6700 Kilometern das größte Bauwerk, das jemals von Menschen erschaffen wurde. Wie eine Schlange windet sich die Mauer durch weite Ebenen, Wälder, Berge und Steppen. Etwa im 7. bis 6. Jahrhundert v. Chr. wurde mit dem Bau der Mauer begonnen und kontinuierlich bis ins 17. Jahrhundert ausgebaut. Sie wurde zu dem Zweck errichtet, mongolische Nomadenstämme, die immer wieder nach China eingezogen sind, abzuwehren.

**3 Die Erlöserstatue Christo Redentor**

Die Erlöserstatue Christo Redentor ist 32 Meter hoch und stellt Jesus Christus dar. Sie wurde auf dem Berg Corcovado in Rio de Janeiro in Brasilien erbaut und wacht dort mit ausgebreiteten Armen über die Stadt. Neben dem Zuckerhut ist die Erlöserstatue das Wahrzeichen Rio de Janeiros. Im Jahre 2006, zum 75. Geburtstag des Bauwerks, wurde Christo Redentor, mit seiner Kapelle im acht Meter hohen Sockel, zu einem katholischen Wallfahrtsort erklärt.

**4 Das Kolosseum**

Das Kolosseum in Rom wurde bereits 79 n. Chr. fertiggestellt. Es beeindruckt nicht nur durch seine Architektur und Baukunst, sondern ist auch Synonym für das römische Leitbild der Politik „Brot und Spiele“ geworden. Neben Wagenrennen wurden in der Arena auch Gladiatorenkämpfe und andere grausame Schauspiele veranstaltet, bei denen Menschen und Tiere ums Leben kamen. Mithilfe eines doppelten Bodens, Falltüren und einer beeindruckenden Bühnentechnik konstruierten die Römer spektakuläre Shows für bis zu 50.000 Zuschauer. Zur Eröffnung wurde das Kolosseum sogar mit Wasser gefüllt und eine Seeschlacht aufgeführt. Durch Erdbeben im 9. und 14. Jahrhundert wurde das Bauwerk so stark beschädigt, dass es nicht mehr für Aufführungen genutzt werden kann.

**5 Die Inkastadt Machu Picchu**

Die Inkastadt in den Anden von Peru wurde um das Jahr 1440 n. Chr. erbaut. Die Stadt in den Wäldern wurde von den Inkas aufgebaut, als sich die spanischen Conquistadores gefühl von Pizarro näherten. Doch wie durch ein Wunder blieb die Stadt von dem Eroberer unentdeckt. Im Jahr 1911 wurde die Stadt, die seitdem im Urwald versunken ist, wieder entdeckt. Bis heute ist nur sehr wenig über die Geschichte von Machu Picchu bekannt, und sie gibt zahlreiche Rätsel auf.

**6 Die Felsenstadt Petra**

Die Wurzeln der Felsenstadt Petra in den Bergen von Edom in Jordanien sind mindestens 9000 v. Chr. entstanden. Damit ist sie eine der ältesten Siedlungen im Mittleren Osten. Die Blütezeit der Stadt begann etwa im 2. Jahrhundert v. Chr., als Petra die Hauptstadt des Nabatäer-Reiches war. Als die Nabatäer 106 n. Chr. von Kaiser Trajan besiegt wurden, begann Petra an Bedeutung zu verlieren. Nach zwei Erdbeben und der Eroberung der Region durch die Araber wurde die Stadt schließlich verlassen und ging damit in das Reich der Mythen über. Erst im 19. Jahrhundert wurde Petra wiederentdeckt und beeindruckt durch in den Stein geschlagene Bauwerke mit wundervollen Fassaden.

**7 Das Taj Mahal**

Das Mausoleum Taj Mahal wurde vom fünfjährigen Großmogul in Erinnerung an seine geliebte Frau, die Persische Prinzessin Arjumand Banu Begum oder auch Mumtaz Mahal genannt, erbaut. Sie starb 1631 bei der Geburt ihres vierzehnten Kindes im Alter von 39 Jahren und wünschte sich auf dem Totenbett von ihrem Mann ein Grabmal, wie es kein zweites auf der Welt gibt. Daraufhin ließ der Großmogul das Taj Mahal erbauen. Das märchenhafte Bauwerk wurde hauptsächlich aus Marmor errichtet, in den 28 verschiedene Arten von Edel- und Halbedelsteinen integriert wurde.

August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
1 Mo	1 Do	1 Sa Fatma-Ana-Fasten	1 Di Allerheiligen	1 Do	1 So Neujahr Ende Chanukka	1 Mi	1 Mi Aschermittwoch (Beginn der Fastenzeit)	1 Sa	1 Mo Tag der Arbeit Unabhängigkeitstag des Staates Israel	1 Do Schawuot Internationaler Kindertag	1 Sa Gedenktag Massaker von Sivas (2.7.1993)
2 Di	2 Fr	2 So Erntedankfest	2 Mi	2 Fr	2 Mo	2 Do	2 Do	2 So	2 Di	2 Fr	2 So
3 Mi	3 Sa	3 Mo Tag der Dt. Einheit Islamisches Neujahr Rosch ha-Schana	3 Do	3 Sa Gedenktag an die Hl. Apostel Taddäus und Bartholomäus	3 Di	3 Fr	3 Fr	3 Mo	3 Mi	3 Sa	3 Mo
4 Do	4 So	4 Di Rosch ha-Schana	4 Fr	4 So Einzug der Gottesmutter in den Tempel	4 Mi	4 Sa	4 Sa	4 Di	4 Do	4 So Pflingsten	4 Di
5 Fr	5 Mo	5 Mi	5 Sa	5 Mo	5 Do	5 So	5 So	5 Mi	5 Fr	5 Mo	5 Mi
6 Sa	6 Di	6 Do Beginn Jama Lalsch	6 So	6 Di Nikolaus	6 Fr	6 Mo	6 Mo	6 Do	6 Sa	6 Di Gedenktag an Abdal Musa	6 Do
7 So	7 Mi	7 Fr	7 Mo	7 Mi	7 Sa	7 Di	7 Di	7 Fr	7 So	7 Mi Gedenktag an Abdal Musa	7 Fr
8 Mo	8 Do	8 Sa Gedenktag an die Hl. Sahak und Hl. Mesrop	8 Di	8 Do Mariä Empfängnis	8 So Fasten 10. Tewet	8 Mi	8 Mi	8 Sa	8 Mo	8 Do	8 Sa
9 Di	9 Fr	9 So	9 Mi	9 Fr	9 Mo	9 Do	9 Do	9 So	9 Di	9 Fr	9 So
10 Mi	10 Sa	10 Mo Gedenktag Imam Höseyin	10 Do	10 Sa	10 Di	10 Fr	10 Fr	10 Mo	10 Mi	10 Sa	10 Mo
11 Do	11 So	11 Di Aschura-Fest Todestag Imam Höseyin	11 Fr	11 So	11 Mi	11 Sa	11 Sa	11 Di	11 Do	11 So	11 Di
12 Fr	12 Mo	12 Mi	12 Sa	12 Mo	12 Do	12 So	12 So	12 Mi	12 Fr	12 Mo	12 Mi
13 Sa	13 Di	13 Do Ende des Muharrem-Fastens	13 So	13 Di	13 Fr	13 Mo	13 Mo	13 Do	13 Sa	13 Di	13 Do
14 So	14 Mi	14 Fr Ende Jama Lalsch Schutzfest der Allerheiligsten Gottesmutter Asura-Fest	14 Mo	14 Mi	14 Sa	14 Di	14 Di	14 Fr	14 So	14 Mi	14 Fr
15 Mo	15 Do	15 So Pavarana	15 Di	15 Do	15 So	15 Mi	15 Mi	15 Sa	15 Mo	15 Do	15 Sa
16 Di	16 Fr	16 Mo Beginn Sukkot	16 Mi	16 Fr	16 So	16 Do	16 Do	16 So	16 Di	16 Fr	16 So
17 Mi	17 Sa	17 Di	17 Do	17 Sa	17 Mo	17 Fr	17 Fr	17 So	17 Mi	17 Sa	17 Mo
18 Do	18 So	18 Do	18 Fr	18 So	18 Di	18 Sa	18 Sa	18 Mo	18 Fr	18 So	18 Di
19 Fr	19 Mo	19 Mi	19 Sa	19 Mo	19 Do	19 So	19 So	19 Mi	19 Sa	19 Mo	19 Mi
20 Sa	20 Di	20 Do	20 So	20 Di	20 Fr	20 Mo	20 Mo	20 Do	20 Sa	20 Di	20 Do
21 So	21 Mi	21 Fr	21 Mo	21 Mi	21 Sa	21 Di	21 Di	21 Fr	21 So	21 Mi	21 Fr
22 Mo	22 Do	22 So	22 Di	22 Do	22 So	22 Mi	22 Mi	22 Sa	22 Mo	22 Do	22 Sa
23 Di	23 Fr	23 Mo	23 Mi	23 Fr	23 So	23 Do	23 Do	23 So	23 Di	23 Fr	23 So
24 Mi	24 Sa	24 Do	24 Sa	24 Mo	24 Di	24 Fr	24 Fr	24 So	24 Mi	24 Sa	24 Mo
25 Do	25 So	25 Di	25 Do	25 Sa	25 Mi	25 So	25 So	25 Mo	25 Di	25 Do	25 Di
26 Fr	26 Mo	26 Mi	26 Sa	26 Mo	26 Do	26 So	26 So	26 Mi	26 Fr	26 So	26 Mi
27 Sa	27 Di	27 Do	27 So	27 Mo	27 Do	27 So	27 Mo	27 Do	27 Sa	27 Di	27 Do
28 So	28 Mi	28 Fr	28 Mo	28 Do	28 Sa	28 Di	28 Di	28 Fr	28 So	28 Mi	28 Fr
29 Mo	29 Do	29 So	29 Di	29 Do	29 So	29 Mo	29 Mi	29 Sa	29 Mo	29 Do	29 Sa
30 Di	30 Fr	30 Mo	30 Mi	30 Fr	30 Mo	30 Do	30 Do	30 So	30 Di	30 Fr	30 So
31 Mi	31 Sa	31 Di	31 Do	31 Sa	31 Di	31 Fr	31 Fr	31 Mo	31 Di	31 Fr	31 Mo

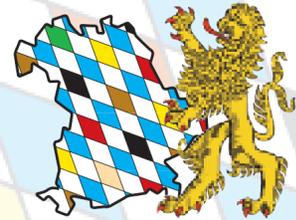
**Integrationsbeauftragter der Bayerischen Staatsregierung**  
Martin Neumeyer



alevitisch	armenisch-orthodox
buddhistisch	christlich, kath., evang.
christlich, orthodox	ezidisch
gesetzlich	hinduistisch
islamisch	jüdisch
<b>Ferien</b>	

Schulferien in Bayern

Herbstferien	31.10.16 – 4.11.16
Weihnachtsferien	23.12.16 – 7.1.17
Frühjahrsferien	27.2.17 – 3.3.17
Osterferien	10.4.17 – 22.4.17
Pfingstferien	6.6.17 – 16.6.17
Sommerferien	31.7.17 – 12.9.17



**Geschäftsstelle des Integrationsbeauftragten der Bayerischen Staatsregierung**  
 Telefon: +49 (0)89 21 65-27 92 · Telefax: +49 (0)89 21 65-37 92  
 seit 1.7.2015 neuer Sitz der Geschäftsstelle in der Bayerischen Staatskanzlei  
 E-Mail: integrationsbeauftragter@stk.bayern.de · Facebook: www.facebook.com/integrationsbeauftragter  
 Ihre Meinung ist uns wichtig! Ideen, Fragen, Beschwerden oder Lob richten Sie bitte an o. g. Kontaktdaten.

